

KURIER

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR ÖSTERREICH

Tirol

Montag, 29. August 2005

Nr. 237 / 0,90 €

www.kurier.at

TIROL PRIVAT

Dichterlesung beim Forum & sportlicher Modeshop

VON RECKA HAMMANN



Mit braver Gretchenfrisur, verführerischem Dekolletee und unschuldigem Lächeln stahl sie jedem die Show: Es soll ja noch einige geben, welche die Schauspielerin **Esther Kuhn** nicht kennen. Seit Samstagabend ist die fesche Tirolerin, die ihr Schauspielstudium vor nicht allzu langer Zeit in München abgeschlossen hatte, jedoch in (fast) aller Munde. Schließlich sorgte

sie dafür, dass im Congress des beschaulichen Bergdorfes Alpbach, im wahrsten Sinne des Wortes, die Post abging: Gemeinsam mit den Musikanten der Innsbrucker Postmusik, unter der Leitung ihres Kapellmeisters und Präsidenten des Tiroler Blasmusikverbandes, **Alois Schöpf**, führte die Schauspielerin durch die 60-jährige Geschichte Alpbachs: Unter dem Motto „Von Dichtern und Bauern“ las sie Texte von Karl Popper, Erwin Schrödinger, Arthur Köstler,

Manes Sperber, Friedrich Thorberg und Otto Molden. Letzterer schrieb: das Faszinierende des ersten Alpbacher Treffens war die Möglichkeit, wieder frei mit Menschen zu sprechen, die gestern noch den Feinden und verschiedenen weltanschaulichen und ideologischen Lagern angehört hat-

ten. Klar, dass es sich auch der ehemalige EU-Kommissar **Franz Fischler** und der Mitbegründer von Alpbach, **Fritz Molden**, nicht nehmen ließen gebannt zuzuhören.



Fischler, Molden, Kuhn und Schöpf